

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Berlin, den 14. Juli 1903. August Scherl. Den Kaufleuten Moriz Tochtermann, Josef Winded und Adolf Hertling ist Gesamtprokura derart erteilt, daß je zwei von ihnen die Firma zu vertreten befugt sind.
 — Hans Schoof, Buchhandlung. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Hans Schoof.
 — den 17. Juli 1903. F. A. Günther's Zeitungsverlag G. m. b. H. Dem Redakteur Wilhelm Duff ist Gesamtprokura erteilt dergestalt, daß er in Gemeinschaft mit einem Geschäftsführer die Gesellschaft vertritt.
 — den 18. Juli 1903. Vaterländische Verlagsanstalt Ernst Evers. Die Firma und die Prokura des Walther für diese ist gelöscht.
 — den 20. Juli 1903. Buchhandlung der Berliner Stadtmission. Die Firma ist geändert in Vaterländische Verlags- und Kunstanstalt. Gesamtprokuristen sind Johannes Renatus Daniel Balde und der Buchhändler Gustav Geiseler.
 — Ernst Frensdorff. Inhaber der Firma ist der Antiquar Ernst Frensdorff.
 — Internationaler Verlag G. m. b. H. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Leipzig verlegt.
 — den 22. Juli 1903. E. Quaas'sche Kunst- und Buchhandlung. Die Gesellschaft ist aufgelöst; der bisherige Gesellschafter Johann Friedrich Wilhelm Schulz ist unter Übernahme aller Aktiven und Passiven alleiniger Inhaber der Firma geworden.
 Bonn, den 16. Juli 1903. F. Soenneken. Dem Rudolf Neumann, dem Paul Willms und dem Franz Malkowsky ist Prokura erteilt mit der Maßgabe, daß R. Neumann in allen Fällen in Gemeinschaft entweder mit P. Willms oder Fr. Malkowsky zu zeichnen hat.
 — den 18. Juli 1903. Hermann Behrendt. Als persönlich haftender Gesellschafter ist Hermann Behrendt jr. eingetreten.
 Bremen, den 22. Juli 1903. Daniel Schmeers. Die Firma ist erloschen.
 Darmstadt, den 17. Juli 1903. Johs. Waig. Der Buchhändler Ernst Waig ist als Teilhaber in das Geschäft eingetreten und seine Prokura erloschen. Die Firma ist geändert in Johs. Waig Hof-Buch- und Kunsthandlung.
 Dresden, den 23. Juli 1903. G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung Richard Carl Schmidt & Co. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Leipzig verlegt worden.
 — den 24. Juli 1903. Polytechnische Buchhandlung Josef Keil. Inhaber ist der Buchhändler Josef Keil.
 Freiburg, Breisgau, den 16. Juli 1903. Hermann Heyfelder. Inhaber der Firma ist der Verlagsbuchhändler Hermann Heyfelder.
 Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

Graz, den 15. Juli 1903. Hans Wagner. Die Firma ist geändert in Buch- und Musikalienhandlung J. Pod vorm. Hans Wagner. Nunmehriger Inhaber ist Josef Pod, dem Max Pod ist Prokura erteilt.
 Krefeld, den 17. Juli 1903. G. A. Hohns Söhne. Die Gesellschaft ist aufgelöst, das Geschäft wird von Carl Theodor Hohns fortgeführt.
 Leipzig, den 22. Juli 1903. Fickers Verlag. Louis Theodor Ficker ist als Inhaber ausgeschieden. Gesellschafter sind Louis Theodor Ficker in Schwarzenberg und Hermann Albrecht Donath in Leipzig. Die Gesellschaft haftet nicht für die im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten des bisherigen Inhabers.
 — den 25. Juli 1903. Rosenthal'sche Verlagsbuchhandlung M. E. Rosenthal. August Christian Ludolf Beust ist als Inhaber ausgeschieden, während der Verlagsbuchhändler Johann Friedrich Wilhelm Reinhold Fröbel Inhaber ist. Er haftet nicht für die im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten des bish. Inhabers, es gehen auch nicht die im Betriebe begründeten Forderungen auf ihn über.
 — G. C. Schulze. Der Buchhändler Günther Ernst Schulze ist als Gesellschafter eingetreten und die ihm erteilte Prokura erloschen.
 — den 27. Juli 1903. Ernst Heitmann. Der Gesellschafter Bruno - Ernst Fritz Georg Bernhard Bartholomäus Heitmann ist ausgeschieden.
 Münster, Westf., den 25. Juli 1903. Adolph Russells Verlag. Die Gesellschaft ist aufgelöst und die Firma erloschen.
 Regensburg, den 15. Juni 1903. Carl von Lama Antiquariat. Das Geschäft ist auf den Buchhändler Jos. Hofmann übergegangen, der es unter der Firma Carl von Lama, Antiquariat (Inh. Jos. Hofmann) weiterführt.
 Spaichingen, den 20. Juli 1903. M. Kupferschmid. Dem Albert Kupferschmid jr. wurde Prokura erteilt.
 Thun (Schweiz), den 21. Juli 1903. Schweizerischer Esperanto-Verlag Oscar Hopf. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Oscar Hopf.

Kommissionswechsel

vom 3. bis 31. Juli 1903.

C. Anschütz in Vengensfeld i. V.: früher Max Busch, jetzt R. Biegler's Sortiment.
 B. Behr's Buchhandlung in Berlin: früher G. Haessel Comm.-Gesch., jetzt Bernhard Hermann.
 Jos. Biefemann in Wardt b/Xanten (Rhein): früher Paul Stiehl, jetzt Carl Fr. Fleischer.
 Wilhelm Görner in Thalheim (Erzgeb.): früher Otto Maier, jetzt F. C. Fischer.
 St. Johannes-Buchhandlung in Lauingen: früher Julius Werner Comm.-Geschäft, jetzt Otto Maier.
 J. Schugt's Buchhandlung Rudolf Jung in Godesberg (Rhein): früher Wilhelm Opey, jetzt G.-G. Wallmann.

Bernhard Schulze in Magdeburg: früher L. Staackmann, jetzt F. C. Fischer.
 Louis Teuffel in Schneidemühl: früher R. Biegler's Sortiment, jetzt Otto Maier.
 O. Thüringer in R.-Balcea: früher G. Kessler, jetzt Otto Maier.
 Andreas Uttenweiler in Furtwangen: früher Franz Wagner, jetzt Otto Maier.
 Verlag Melusine in Zürich: früher L. Staackmann, jetzt Otto Maier.
 Gebr. Boswinkel in Schwelm: früher Gustav Brauns, jetzt Otto Maier.
 Carl Wackermann in Schöneberg-Berlin: früher Jahn & Sohn, jetzt Otto Maier.
 Leipzig, den 31. Juli 1903.
 Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
 Dr. Orth, Syndikus.

Verein für Berliner Stadtmission, Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6.
 Im Juli 1903.

P. P.

Am 1. Juli d. Js. vereinigten wir unsere bisher getrennten Betriebe
Buchhandlung der Berliner Stadtmission, Kunstanstalt für Kirchenausstattungen, Vaterländische Verlagsanstalt, Buchdruckerei u. Buchbinderei
 unter der Firma

Vaterländische Verlags- und Kunstanstalt

bei gleichzeitiger Übernahme sämtlicher Aktiva und Passiva der obigen Anstalten auf das neue Unternehmen, dessen handelsgerichtliche Eintragung am 20. Juli 1903 beim Kgl. Amtsgericht I, Berlin, Abt. 89 unter H. R. B. 1181/25 erfolgte.

An Stelle des wegen andauernder Krankheit ausscheidenden Herrn Pastor E. Evers haben wir mit der Geschäftsführung des Gesamtbetriebes

Herrn Verlagsbuchhldr. **Gustav Geiseler** zu Berlin

betraut, dem wir zusammen mit

Herrn Kaufmann **Johannes Balcke** zu Berlin

Gesamt-Prokura erteilt.

Die Prokura der Herren Martin Stoll und Hubert Walther erlischt; Sie wollen für den ferneren Geschäftsverkehr von der untenstehenden neuen Firmenzeichnung frdl. Kenntnis nehmen.

Die Führung unserer neuen Firma wird unverändert unseren altbewährten patriotischen und christlichen Grundsätzen entsprechen; wir danken unseren Geschäftsfreunden und dem verehrlichen Gesamtbuchhandel für das bisher bewiesene Vertrauen und Wohlwollen und bitten uns beides auch fernerhin zu bewahren.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Verein für Berliner Stadtmission.

Die Herren Geiseler und Balcke werden zeichnen:

ppa. Vaterländische Verlags- und Kunstanstalt.

Gustav Geiseler.

J. Balcke.